



GKV-Bündnis für
GESUNDHEIT



GESUNDHEIT OHNE JOB? – MACHBAR ODER ILLUSION?

WIR
FREUEN
UNS AUF
SIE!

Fachtagung am 24. September 2019
von 9.15 bis 16.00 Uhr

in der Akademie der Wissenschaften und der Literatur
in Mainz

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



EINLADUNG

Arbeitslosigkeit – insbesondere, wenn sie lange anhält – kann sich nachweislich auf die physische und psychische Gesundheit auswirken. Der Verlust des Arbeitsplatzes führt häufig zu weniger strukturierten Tagesabläufen und kann auch den Verlust sozialer Kontakte bedeuten. Wird Gesundheit in dieser Lebenssituation zum Luxus?

Die Krankenkassen und -verbände kooperieren seit mehreren Jahren mit der Arbeitsvermittlung zu diesem Thema. In Rheinland-Pfalz haben sie die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) in Trägerschaft der Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG) mit der Federführung des Projektes „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt“ beauftragt. Ziel

des Projektes ist es, Gesundheitsförderung für erwerbslose Menschen erreichbar zu gestalten.

Wir laden Sie unter Schirmherrschaft von Sabine Bätzing-Lichtenthäler, Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie zu einem Einblick in das Projekt ein. In welchen komplexen Zusammenhängen die Themen Gesundheit und Arbeitslosigkeit stehen, wird Prof. Dr. Stefan Sell in seinem Vortrag aufgreifen. Und Prof. Dr. Klaus Lieb wird unter der Überschrift die Möglichkeiten aufführen, die in Krisen zur Verfügung stehen, um gesund zu bleiben. Lernen Sie in den Workshops die Methoden, Möglichkeiten und Partnerinnen und Partner des Projektes kennen.

.....

9.15 Uhr Ankommen, Anmelden, Kaffee

9.45 Uhr Grußworte

GKV-Bündnis für Gesundheit:

Daniel Volksheimer, IKK Regionaldirektion Mainz

Schirmherrin der Veranstaltung:

Sabine Bätzing-Lichtenthäler, Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz

10.30 Uhr Vortrag 1

Henne oder Ei oder beides? Über die ambivalenten Zusammenhänge zwischen Gesundheit und Arbeitslosigkeit
Prof. Dr. Stefan Sell, Hochschule Koblenz

11.30 Uhr Kaffeepause

11.45 Uhr Vortrag 2

Resilienz – Was uns in der Krise hilft

Prof. Dr. Klaus Lieb, Deutsches Resilienz Zentrum, Mainz

12.45 Uhr Mittagsimbiss

Infostände vieler Kooperationspartnerinnen und -partner im Projekt bieten die Gelegenheit für Gespräche (u.a. Grubi Netz, Adipositasnetzwerk RLP e.V., Verein alleinerziehende Mütter und Väter e.V., KIZ Sinnova)

Die Fachkräfte im Projekt „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt“ stehen Ihnen vor Ort für Informationen und Absprachen zur Verfügung.

14.00 – 16.00 Uhr Workshops

WS 1: Das AktivA-Programm –

Gesundheit im Beratungsgespräch und Trainingssetting

WS 2: Ernährung – Gesunde Pause will geplant werden

WS 3: Motivierende Gesundheitsgespräche

WS 4: Psychische Erkrankungen und Arbeitslosigkeit – Möglichkeiten und Hilfen

16.00 Uhr Ende der Fachtagung

Ausklang, Kaffee

PROGRAMM





WORKSHOPS

14.00 Uhr

Workshop 1: Das AktivA-Programm –

Gesundheit im Beratungsgespräch und Trainingssetting

Mit dem AktivA-Programm (Aktive Bewältigung von Arbeitslosigkeit) wurde ein Trainingsprogramm entwickelt und wissenschaftlich evaluiert, welches Aktivierung und Gesundheitsförderung vereint. Mittlerweile ist auch die Umsetzung als Beratungsgespräch möglich. Im Workshop wird Ihnen das Programm kurz vorgestellt – inklusive Stimmen aus der Praxis. Darüber hinaus können Sie gemeinsam mit einem AktivA-Trainer einzelne Methoden selbst ausprobieren.

Referent: Roland Schulz, Wissensimpuls, Dresden

Workshop 2: Ernährung – Gesunde Pause will geplant werden

Seit diesem Sommer bietet die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz für erwerbslose Menschen in beruflichen Maßnahmen verschiedene interaktive Ernährungsseminare an. In diesen reflektieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr eigenes Essverhalten und werden dabei unterstützt, ihre Handlungskompetenzen bei der Auswahl und Zubereitung von Lebensmitteln zu stärken. Die Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale berichtet im Workshop von ihren ersten Erfahrungen in den Einrichtungen und gibt praktische Einblicke in ihre Arbeit und die verschiedenen Themen der Ernährungsmodule.

Referentin: Neele Müller, Verbraucherzentrale RLP, Mainz

Workshop 3: Motivierende Gesundheitsgespräche

Zum Thema „Gesundheit“ ins Gespräch kommen! In der Arbeit mit erwerbslosen Menschen ist dieses Themenfeld zwar immer präsent, aber es wird nicht von alleine zum Gesprächsthema. Das strukturierte Gesprächsangebot in den verschiedenen Einrichtungen bietet hierzu einen ersten Schritt. Das Konzept der Motivierenden Gesundheitsgespräche stellt in Vernetzung mit den Angeboten im Projekt „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung“ einen möglichen Rahmen, um den persönlichen Bedarf der Gesundheitsförderung gemeinsam zu ermitteln und erste Schritte zu unterstützen. In dem Workshop wird das Konzept der Gesundheitsgespräche vorgestellt, das auf Grundlage der motivierenden Gesprächsführung bundesweit in das Projekt eingebunden ist.

Referentin: Gabriele Busch, Team Gesundheit, Bielefeld

Workshop 4: Psychische Erkrankungen und Arbeitslosigkeit – Möglichkeiten und Hilfen

Im Workshop werden einerseits der Zusammenhang zwischen psychischen Erkrankungen und Erwerbslosigkeit und andererseits die möglichen Hilfen für Betroffene aufgezeigt werden. Fakt ist, dass erwerbslose Menschen deutlich häufiger psychisch krank sind. Warum und welche psychischen Störungen spielen hier besonders eine Rolle? Zudem hat sich 2017 die Versorgungsstruktur in der ambulanten Psychotherapie geändert. Die psychotherapeutische Versorgungslandschaft mit Blick auf Möglichkeiten und Schwierigkeiten werden dargestellt.

Referentin: Dr. Andrea Benecke, Landespsychotherapeutenkammer RLP, Mainz

ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort

Akademie der Wissenschaften und der Literatur
Geschwister-Scholl-Straße 2, 55131 Mainz

Hinweise zur Anfahrt: www.adwmainz.de/anfahrt.html

Kosten

Die Fachtagung ist kostenfrei. Reisekosten werden nicht erstattet.

Anmeldung

Anmeldung nur **ONLINE** unter:
www.lzg-rlp.de/de/agf-fachtagung-2019.html

Bitte beachten Sie, dass es keine gesonderte Anmeldebestätigung gibt.

Anmeldeschluss ist der 6. September 2019

Veranstalter

„Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt“ –
ein Projekt des GKV-Bündnisses für Gesundheit, umgesetzt von der
Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC)
in Trägerschaft der



Ansprechpersonen

Sandra Helms (inhaltliche Informationen)
Telefon: 06131 2069-66, E-Mail: shelms@lzg-rlp.de

Johannes Trapp (Organisation)
Telefon: 06131 2069-19, E-Mail: jtrapp@lzg-rlp.de

Mit freundlicher Unterstützung
der Landespsychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz

